

# Metallocryl Interior

Seidenglänzende Dispersionsfarbe mit Metalleffekt für innen.



## Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Capadecor Metallocryl INTERIOR ist eine seidenglänzende Dispersionsfarbe mit Metalleffekt speziell für Innenflächen.
Verwendungszweck / Eigenschaften	Insbesondere in Bereichen einsetzbar, die starkem Publikumsverkehr ausgesetzt sind, wie z.B. Einkaufszentren, Bürokomplexen, Banken, Versicherungen, Bahnhöfen, Discotheken und ähnlichen Objekten. Capadecor Metallocryl INTERIOR sollte ausschließlich auf strukturierten Flächen wie <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Rauhfaser</li> <li>■ Glasgewebe-Wandbelägen</li> <li>■ Capadecor Capaquarz</li> <li>■ Fein- und Streichputzen</li> <li>■ feinen Strukturputzen verwendet werden.</li> </ul> <p>Glatte, feinstrukturierte Untergründe, sowie Flächen mit ungünstigen Lichtverhältnissen sind nicht walzspuren- bzw. wolkenfrei beschichtbar. Attraktive Wirkungen werden erzielt, wenn Capadecor Metallocryl INTERIOR als Zwischenbeschichtung unter Arte- Lasur oder Arte-Lasur Color eingesetzt wird.</p>
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ wasserverdünnbar.</li> <li>■ umweltschonend und geruchsarm.</li> <li>■ Metallic-Effekt.</li> <li>■ Nassabriebklasse 1 nach ÖNORM EN13300.</li> <li>■ diffusionsfähig.</li> <li>■ hohes Deckvermögen.</li> </ul>
Kenndaten n. ÖNORM EN 13 300	Dichte: ca. 1,0 g/cm <sup>3</sup> .
Bindemittelbasis / Wirkstoffe	Kunststoffdispersion nach DIN 55 945.
Farbtöne	Metallisch silber (annähernd RAL 9006), Standardfarbton entspricht Venato 45 MET. Capadecor Metallocryl INTERIOR ist maschinell über ColorExpress in einer Vielzahl von Farbstellungen abtönbar. <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Metalleffekt- Farbtöne nach RAL</li> <li>■ 3D-Plus Farbtöne</li> <li>■ bisherige Alucryl-Farbtöne</li> </ul> <p>Exakte Angaben können der Farbtonübersicht sowie der Produktbroschüre entnommen werden. Materialtypisch - Capadecor Metallocryl INTERIOR:</p> <p><b>Farbtonübersicht:</b></p>



**Silber-Nuancen**

Venato 10 MET  
Venato 20 MET  
Venato 30 MET  
Venato 45 MET

**Eisen-Nuancen**

Palazzo 125 MET  
Marill 10 MET  
Citrus 15 MET  
Palazzo 5 MET

**Gold-Nuancen**

Palazzo 245 MET  
Palazzo 215 MET  
Curcuma 45 MET  
Melisse 35 MET

**Kupfer-Nuancen**

Rubin 25 MET  
Papaya 65 MET  
Amber 70 MET  
Marill 50 MET

**Bronze-Nuancen**

Palazzo 155 MET  
Palazzo 160 MET  
Curcuma 10 MET  
Mai 50 MET

**Farbtöne in Anlehnung an das 3D-System plus**

Amber 10 MET  
Amber 45 MET  
Amber 95 MET  
Aprico 95 MET  
Arctis 100 MET  
Arctis 65 MET  
Arctis 70 MET  
Baccara 10 MET  
Baccara 5 MET  
Barolo 95 MET  
Bordeaux 35 MET  
Cameo 155 MET  
Citrus 10 MET  
Citrus 20 MET  
Curry 35 MET  
Curry 95 MET  
Grenadin 95 MET  
Jade 70 MET  
Lago 45 MET  
Lago 50 MET  
Laser 10 MET

Lavendel 165 MET  
Magma 35 MET  
Magma 40 MET  
Magma 50 MET  
Magma 70 MET  
Magma 75 MET  
Mai 70 MET  
Malachit 40 MET  
Melisse 70 MET  
Oase 5 MET  
Oase 70 MET  
Pacific 130 MET  
Pacific 155 MET  
Pacific 40 MET  
Papaya 35 MET  
Papaya 40 MET  
Papaya 45 MET  
Papaya 70 MET  
Papaya 95 MET  
Patina 45 MET  
Patina 50 MET

Pinie 15 MET  
Pink 25 MET  
Pink 30 MET  
Rose 105 MET  
Rose 75 MET  
Rose 95 MET  
Rubin 5 MET  
Saphir 5 MET  
Siena 40 MET  
Tundra 40 MET  
Tundra 80 MET  
Tundra 95 MET  
Tundra 105 MET  
Verona 130 MET  
Verona 45 MET  
Verona 80 MET  
Viola 80 MET  
Viola 110 MET

Glanzgrad

Seidenglänzend.

Lagerung

Kühl, trocken, frostfrei. Originalverschlossenes Gebinde mind. 1 Jahr Lagerfähig.

Verpackung / Gebindegrößen

1,5 l und 5 l.

**Verarbeitung**

Beschichtungsaufbau

**Zwischenbeschichtung:**

Capadecor Metallocryl INTERIOR enthält Aluminiumglimmer, die auf alkalische und saure Einflüsse, besonders in Verbindung mit hoher Feuchteeinwirkung, mit Verfärbungen reagieren. Aus diesem Grund ist es erforderlich, auf alkalischen, nicht saugenden Untergründen einen zusätzlichen Sperranstrich mit Capalac- 2K-Uniprimer 481 auszuführen. Deckende Zwischenbeschichtung mit Amphibolin im 3D-Farbtönen abgestimmt auf die nachfolgende Capadecor Metallocryl INTERIOR-Beschichtung (Technische Information Amphibolin beachten). Matte Farben sind als Zwischenbeschichtung nicht geeignet.

**Schlussbeschichtung:**

2 Schlußbeschichtungen mit Capadecor Metallocryl INTERIOR mit max. 5 % Wasser auf Verarbeitungskonsistenz eingestellt.

Verarbeitung

Capadecor Metallocryl INTERIOR vor der Verarbeitung gründlich aufrühren. Das Aufrühren während der Verarbeitung regelmäßig wiederholen. Capadecor Metallocryl INTERIOR kann mit Pinsel oder Rolle verarbeitet werden. Beschneidebereiche sollten nachgerollt werden. Für die Rollverarbeitung mittelfloorige Walzwerkzeuge (Floorhöhe 6 –13 mm), die nicht zu Materialansammlungen im Randbereich neigen, verwenden wie z. B.:

- Storch Nr. 141825 (6 mm)
- Storch Nr. 141925 (11 mm)
- Rotaplast Nr. K 27.221 (13 mm)
- Rotaplast Nr. K 27.211 (11 mm)

	<p>Um eine gleichmäßige Ausrichtung der Aluminiumglimmer zu gewährleisten, muss Capadecor Metalloeryl INTERIOR gleichmäßig aufgebracht, quer verteilt und in eine Richtung nachgerollt werden.</p> <p>Der Spritzauftrag kann zu Wolkenbildung wie bei Effektlacken führen und wird daher nur auf partiell begrenzten, nicht zu großen Flächen empfohlen. Auf glatten Untergründen können sehr attraktive Oberflächen erzielt werden, wenn Capadecor Metalloeryl INTERIOR nach dem Walzauftrag mit einer Ovalbürste im Kreuzschlag verschlichtet wird.</p> <p><b>Bitte besonders beachten:</b></p> <p>Glanz und Metalleffekt von Metalloeryl betonen die Untergrundstruktur. Dunkle bzw. kräftige Farbtöne trocknen durch höheren Pigmentanteil tendenziell streifiger auf. Die metallische Wirkung der Farbtöne kann durch unterschiedlichen Blickwinkel des Betrachters sowie Art, Umfang und Einfall des Lichtes verändert werden. Aus diesem Grund empfehlen wir das Anlegen von Musterflächen vor Ort.</p>
Mindestverarbeitungstemperatur	(Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur für Umluft, Material und Untergrund): Nicht unter +5 °C verarbeiten.
Verdünnung	Mit max. 5% Wasser auf Verarbeitungskonsistenz einstellbar.
Verbrauch	Ca. 125 ml/m <sup>2</sup> pro Arbeitsgang auf leicht strukturierten Untergründen, auf rauheren Flächen entsprechend mehr. Richtwert ohne Gewähr exakten Verbrauch durch Probefläche am Objekt ermitteln.
Trocknung / Trockenzeit	Bei +20 °C und 65% rel. Luftfeuchte nach 4 - 6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trockenzeit.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Besondere Hinweise	Nicht geeignet für waagerechte Flächen mit Wasserbelastung. Um die speziellen Eigenschaften dieses Produktes zu erhalten, darf es nicht mit anderen Materialien vermischt werden. Zur Vermeidung von Ansätzen nass-in-nass in einem Zug beschichten.
Untergrundvorbereitung	Die Untergründe müssen tragfähig, frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. ÖNORM B 2230 Teil 2 beachten.
Geeignete Untergründe	Die Art der Untergrundvorbereitung ist abhängig vom vorliegenden Untergrund und dessen Beschaffenheit.
	<p><b>Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppe P IV u. P V:</b> Ein Grundanstrich mit Synthesa Security Primer oder Primalon Tiefgrund LF. Gipsputze mit Sinterhaut vorher schleifen und entstauben.</p> <p><b>Gipsbauplatten:</b> Auf saugenden Platten ein Grundanstrich mit Synthesa Security Primer oder Primalon Tiefgrund LF.</p> <p><b>Gipskartonplatten:</b> Spachtelgrate abschleifen. Ein Grundanstrich mit Synthesa Security Primer oder Primalon Tiefgrund LF.</p> <p><b>Beton:</b> Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehhlende, sandende Substanzen entfernen. Auf saugenden Flächen ein Grundanstrich mit Primalon Tiefgrund LF bzw. Synthesa Security Primer.</p> <p><b>Tragfähige Beschichtungen:</b> Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen, Lacke anrauen. Ein Grundanstrich mit Primalon Universal- Haftgrund.</p> <p><b>Nicht tragfähige Beschichtungen:</b> Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen sowie mineralische Beschichtungen entfernen.</p> <p><b>Leimfarbenanstriche:</b> Grundrein abwaschen. Ein Grundanstrich mit Synthesa Security Primer oder Tiefgrund LF.</p> <p><b>Nicht festhaftende Tapeten:</b> Restlos entfernen. Kleister und Makulaturreste abwaschen.</p> <p><b>Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß-, Öl- oder Fettflecken:</b> Ein isolierender Grundanstrich mit Primalon Filtergrund fein. Auf stark verschmutzten Flächen die Schlussbeschichtung mit Primalon IsoDeck vornehmen.</p> <p><b>Schimmel-moos, oder algenbefallene Flächen:</b> Schimmelbelag entfernen, Fläche mit Capatop, unverdünnt einstreichen (Ursachen des Schimmelbefalles ergründen und abstellen).</p> <p><b>Salzausblühungen:</b> Salzausblühungen trocken durch Abbürsten entfernen. Ein Grundanstrich mit Primalon Tiefgrund TB. Beim Beschichten von Flächen mit Salzausblühungen kann für die dauerhafte Haftung der Beschichtung bzw. die Unterbindung der Salzausblühungen keine Gewähr übernommen werden.</p>

## Chemikalienrechtliche Bestimmungen

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/b): 100 g/l VOC. Dieses Produkt enthält max. 25 g/l VOC
Hinweise zum sicheren Umgang	Dieses Produkt ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne des Chemikaliengesetzes und daher nicht kennzeichnungspflichtig. Bitte beachten Sie dennoch die beim Umgang mit chemischen Produkten üblichen Vorsichts- und Hygienemaßnahmen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
Abfallschlüsselnummer	57 303 (gemäß ÖNORM S 2100)
EWC/EAK	08 01 12
Wassergefährdungsklasse	WGK 1, schwach wassergefährdend
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter <a href="http://www.synthesa.at">www.synthesa.at</a> abgerufen werden
Verwendungszweck	Nur zur gewerblichen Verwendung bestimmt

Technische Information: Metallocryl Interior, Stand: 01 / 2013

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

### Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

**Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H.**, A-4320 Perg, Dimbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: [www.synthesa.at](http://www.synthesa.at), E-Mail: [office@synthesa.at](mailto:office@synthesa.at)

A-1110 Wien  
Sofie-Lazarsfeld-Str. 10  
Tel. 0 1 / 20 146  
Fax. 0 1 / 20 146-3504  
[wien@synthesa.at](mailto:wien@synthesa.at)

A-3300 Amstetten  
Clemens-Holzmeister-Str. 1  
Tel. 0 74 72 / 64 4 24  
Fax. 0 74 72 / 64 1 67  
[amstetten@synthesa.at](mailto:amstetten@synthesa.at)

A-4053 Haid/Ansfelden  
Betriebspark 2  
Tel. 0 72 29 / 87 1 18  
Fax. 0 72 29 / 87 1 18-5100  
[ansfelden@synthesa.at](mailto:ansfelden@synthesa.at)

A-5071 Salzburg-Wals  
Viehhauser Straße 73  
Tel. 0 662 / 85 30 59  
Fax. 0 662 / 85 30 59-5511  
[salzburg@synthesa.at](mailto:salzburg@synthesa.at)

A-6175 Kematen/lbk.  
Industriezone 11  
Tel. 0 52 32 / 29 29  
Fax. 0 52 32 / 29 30  
[kematen@synthesa.at](mailto:kematen@synthesa.at)

A-6830 Rankweil  
Lehenweg 4  
Tel. 0 55 22 / 44 6 77  
Fax. 0 55 22 / 43 6 73  
[rankweil@synthesa.at](mailto:rankweil@synthesa.at)

A-8101 Gratkorn  
Eggenfelder Straße 5  
Tel. 0 31 24 / 25 0 30  
Fax. 0 31 24 / 25 0 30-7525  
[gratkorn@synthesa.at](mailto:gratkorn@synthesa.at)

A-9020 Klagenfurt  
Hirschstraße 38  
Tel. 0 463 / 36 6 33  
Fax. 0 463 / 36 6 43  
[klagenfurt@synthesa.at](mailto:klagenfurt@synthesa.at)